



Kriegsende und Revolution: Matrosen der deutschen Hochseeflotte feiern den „Freiheits-Sonntag in Wilhelmshaven“ am 10. November 1918.



Liebe Leserinnen und Leser!

Dieses Heft vereint zehn Beiträge, die dem Thema „Epochenwende 1918“ gewidmet sind. Der Fokus wurde aus Anlass des Deutschen Historikertages in Münster zusammen mit den anderen Einrichtungen ausgewählt, die – wie die Akademie – seit 2014 dem Kompetenzverbund Historische Wissenschaften angehören, der die Geschichtsforschung und ihre Präsentation in München bündeln soll.

Darüber hinaus ist dies die erste Ausgabe, die nach dem Relaunch erscheint. Mit der optischen Überarbeitung war das renommierte Studio Umlaut betraut. Zugleich nutzen wir die Gelegenheit, auch inhaltlich neue Akzente zu setzen, etwa in den Rubriken „Ortswechsel“, „Auf den Punkt“ oder „Lieblingsstück“.

Ermöglicht wurde die Umgestaltung durch die großzügige Unterstützung der Carl Friedrich von Siemens Stiftung. Dafür möchte ich mich an dieser Stelle ebenso herzlich bedanken wie für die ausgesprochen konstruktive Zusammenarbeit bei der Veranstaltung der „Werner Heisenberg Vorlesungen“, die seit vielen Jahren namhafte Gelehrte aus aller Welt nach München locken: darunter eine ganze Reihe von Nobelpreisträgern wie zuletzt den französischen Molekularbiologen Jules A. Hoffmann und den amerikanischen Astrophysiker Kip S. Thorne.

Prof. Dr. Thomas O. Höllmann
Präsident der Bayerischen Akademie der Wissenschaften